

## **WORKSHOP Altstadt Spandau: Checkliste zur Schaufenstergestaltung**

### **Zielsetzung:**

Welche konkreten Ziele verfolge ich mit der Schaufenstergestaltung? Was will ich damit erreichen? (beispielsweise für bestimmte Produkte werben, Menschen zum Betreten des Geschäfts bewegen, etc.)

Ziel:

Zusätzliches Ziel:

### **Wer ist meine Zielgruppe?**

(Einschränkung beispielsweise nach Alter und Geschlecht, und / oder nach Interessensgruppe: Skater, Sportler, Weintrinker, Autofahrer...)

Hauptsächlich:

Teilweise:

### **Welches Thema setze ich mir?**

(Deko zu Ostern, Fußball, Weihnachten etc. macht jeder. Ausgefallene Themen können besonders auffallen.)

Thema:

### **Design/ Entwurf**

Welche gestalterischen Strategien wende ich an?

Beispielsweise: Kontraste schaffen, persönlich werden (Dinge personalisieren und eine Identität geben), Partizipation-Kundenbeteiligung, Sehgewohnheiten ändern, Überraschen, neue Kontexte schaffen, Sprüche klopfen, Geschichten erzählen, Augenzwinkern u.v.m.

Strategie:

Welche gestalterischen Stilmittel wende ich an?

Beispielsweise: Dinge in Serie stellen, pulsierende Farben, Blicke bewusst lenken, Fokussieren, Übertreiben (Riesenobjekte), Symmetrie schaffen, Dinge Einrahmen, etc.

Stilmittel:

Gestaltung Vordergrund (Produkte und besondere Ausstellungsobjekte und Hingucker präsentieren):

In die Höhe (Nutzung von Abhängungen oder Podesten):

Dinge, die abgehängt werden:

#### Kommunikation und Beschriftung

Suchen Sie einen Aufhänger. Ein kurzer Satz, Slogan, Hinweis, eine Frage o.ä. um mit Ihren potentiellen Kunden einen Dialog zu beginnen. Ggf ist das auch eine Sonderaktion oder ein besonderes Angebot. Fassen Sie sich kurz!

Text:

Denken Sie darüber nach wie Sie Ihr Schaufenster beleuchten wollen. Um welche Uhrzeiten soll Ihr Schaufenster beleuchtet sein?

#### **Soll das Schaufenster noch mehr können?**

Sie Können Ihr Schaufenster nutzen um einen Dialog zu starten, Umfragen zu machen, potentielle Kunden zu Facebook und Instagramfans werden zu lassen, oder zufriedene Kunden ihren Laden online bewerten zu lassen.

Idee für Aktion:

#### **Nachkontrolle:**

Inhaltlich:

Ist die Gestaltung und Idee für den eiligen Passanten verständlich?

Ist die Gestaltung und Idee gut sichtbar und auch auf mehrere Meter Entfernung gut erkennbar?

Wird meine wirklich Zielgruppe angesprochen?

Fällt dieses Schaufenster auf?

Logistisch:

Ist die Schaufenstergestaltung in meinem gewählten Zeitrahmen umsetzbar?

Passt die Schaufenstergestaltung in mein gewähltes Budget?

**Planung:**

- Datum für die Vorbereitungen treffen
- Welche Dinge muss ich für die Schaufenstergestaltung besorgen: Einkaufsliste erstellen
- Beschaffenheit im Schaufenster prüfen: Sind Abhängepunkte, Beleuchtung, Möglichkeit für Rückwand etc. vor Ort vorhanden?
- Zeitpunkt zur Umsetzung festlegen.
- Machen und Ihre Kundschaft begeistern!

Nach der Schaufenstergestaltung ist vor der Schaufenstergestaltung... :- )

**VIEL SPAß UND ERFOLG!**

Johannes Albert von Albertconcepts.com und shopideen.com